# Schönau aktuell

mit Ortsteil **Burgwallbach** und Weiler **Kollertshof**

6. JAHRGANG NR. 01 | Ausgabe Januar 2016

## *Liebe Bürgerinnen und Bürger,*

**die schönste Tradition zum Jahreswechsel besteht darin, aneinander zu denken und für das Erlebte zu danken.**
**In diesen Dank schließe ich auch alle ein, die sich zum Wohle und Nutzen in den vielfältigsten Aufgaben, sei es in unseren örtlichen Vereinen, Kirchen, Schulen und Kindergärten im Verwaltungs- und Gemeindebereich eingesetzt haben.**
**Alle „Neubürger" unserer Gemeinde heiße ich herzlich willkommen und wünsche Ihnen eine zufriedene Aufnahme in unserer Dorfgemeinschaft. Lasset uns auch im Jahre 2016, in unseren Aufgaben und Herausforderungen, im Für- und Miteinander, für ein intaktes Gemeindeleben eintreten.**
**Mein ganz besonderer Gruß gilt den älteren und kranken Mitbürgern in unserer Gemeinde.**
**Allen, die durch Krankheit oder sonstige persönliche Schicksalsschläge getroffen wurden, wünsche ich, dass Sie bald wieder Gesundheit und Lebensfreude zurückgewinnen.**
**Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürger ein gesundes und erfolgreiches „2016".**

*Rudolf Zehe*

**Erster Bürgermeister**



**Bürgermeistersprechstunde:**
Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr und Mittwoch, 9.00 – 10.00 Uhr
Telefon 09775/9276 • Fax 09775/9278
E-Mail: buergermeister@schoenau-brend.de

**Bürgermeistersprechstunde in Burgwallbach:**
Donnerstag, 17.00 – 17.30 Uhr, im Gemeindehaus Burgwallbach

## Aus dem Inhalt:

25. jähriges Dienstjubiläum Martin Koller
Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz
Fälligkeit der Hundesteuer 2016
Schönauer Fosenacht
Information Rettungskette Forst




## Veranstaltungen in Schönau

### Januar

| Datum/Uhrzeit | Veranstaltung | Veranstalter/Ort |
|---|---|---|
| 06.01. | Dreikönigstag, Aussenden der Sternsinger | |
| 16.01., 15:00 Uhr | Christbaumentsorgung der Jugendfeuerwehr | |
| 17.01., 13:30 Uhr | Fosenochtsseniorensitzung | Kolpingsaal |
| 20.01., 19:30 Uhr | CSU- u. Bürgerstammtisch | Krone |
| 22.01., 19:30 Uhr | 1. Fosenochtssitzung | Kolpingsaal |
| 23.01., 19:30 Uhr | 2. Fosenochtssitzung | Kolpingsaal |
| 29.01., 19:30 Uhr | 3. Fosenochtssitzung | Kolpingsaal |
| 30.01.,19:30 Uhr | 4. Fosenochtssitzung | Kolpingsaal |

### Vorschau Februar

| Datum/Uhrzeit | Veranstaltung | Veranstalter/Ort |
|---|---|---|
| 05.02., 20:00 Uhr | Weiberparty | Kolpingsaal |
| 06.02., 19:30 Uhr | Faschingstanz im Sport-heim | Faschingstreiben im Dorf?? |
| 08.02., 14:00 Uhr | Kinderfasching | Sportheim |
| 09.02., 16:30 Uhr | Fosenochtsverbrennen mit Kehraus | Sportheim |

## Veranstaltungen in Burgwallbach

### Januar

| Datum/Uhrzeit | Veranstaltung | Veranstalter/Ort |
|---|---|---|
| 06.01.,10:00Uhr | Neuwahlen vom Stammtisch Mediziner | Linde |
| 14.01., 19:00Uhr | Vereinsschießen | Schützenhaus |
| 22.01.,19:00Uhr | JHV des Schützenvereins | |
| 30.01. | JHV des Rhönclubs | |

### Vorschau Februar

| Datum/Uhrzeit | Veranstaltung | Veranstalter/Ort |
|---|---|---|
| 06.02., 19:30 Uhr | Faschingstanz | Schützenhaus |
| 08.02., 12:30Uhr | Kinderfasching | Schützenhaus |

## Mülltermine

**Graue und Braune Tonne und gelber Sack:**
**Schönau:** Samstag, 02. und Freitag, 15. Januar
**Burgwallbach:** Dienstag, 05. und Montag, 19. Januar

**Papierbündelsammlung und blaue Tonne:**
**Schönau:** Freitag, 15. Januar
**Burgwallbach:** Dienstag, 19. Januar

## Termine

**Winterdienst, Friedhofpflege:** Bauhof Hohenroth – Salz – Schönau
Thorsten Griebel, Bauhofleiter, Hinterm Dorf 7, 97618 Hohenroth
Tel. 09771 994109, Fax 09771 6354686, Mobil 0176 30090130
Thorsten.griebel@BauGe-Hohenroth.de

**Vermietung Bauhof und Bräustüble Schönau:**
Anmeldung und Schlüssel: Tel. 09775/9276

**Vermietung Bürgerhaus Burgwallbach:** Anmeldung: Tel. 09775/9276, Schlüssel bei Isolde Hohmann Tel. 09775/257

**Heißmangel:**
Nach telefonischer Vereinbarung bei Carmen Walter, Tel. 1081

**Backhaus:** Werktags, Anmeldeblock in der Backstube

**Schlachthaus:** Werktags, Schlüssel bei Gregor Märkert, Tel. 501 Anmeldeblock im Gemeindehaus

**Sprechstunden der Praxis Dr. Wünsch/Dr. Helm/Dr. Lemmerich:**
Montag und Donnerstag ab 8.00 Uhr im Gemeindehaus

**Pfarrbücherei im Gemeindehaus:**
Donnerstag, 16.30–17.00 Uhr;

Sonntag, 11:00 – 11:30 Uhr

**DJK Olympia Schönau e.V.:**
Mittwoch: 19.30 Uhr Zumba in der Turnhalle
Donnerstag: 19.30–21.00 Uhr Tischtennis; (Info: Toni Wasser, Tel. 09775/858656), ab 20.00 Uhr Vereinsabend mit Schafkopf oder Kicker usw. mit kleinem Imbiss

**Krabbelgruppe:** Dienstag: 10.00 Uhr in der alten Schule

**Kolpingkapelle Schönau:** Musikprobe: Freitag, 19.30 Uhr im Kolpingsaal.

**Lorenzochor:** Dienstag: 20.00 Uhr in der alten Schule




## Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Schönau a. d. Brend
**Verantwortlich für den Inhalt:** Rudolf Zehe, 1. Bürgermeister
**Layout:** Rhön- und Saalepost GmbH
**Redaktion:** Rudolf Zehe, Cornelia Nöldner
**Fotos:** Privat

## Kuratie Schönau a.d.Brend

Die Kirchenverwaltung bedankt sich bei allen, die sich in persönlicher und finanzieller Weise in die kirchliche Gemeinschaft eingebracht haben. Wir wollen in Schönau eine lebendige Kirche bleiben und wünschen uns weiterhin regen Zuspruch zu den Gottesdiensten.
Papst Franziskus hat das Jahr der Barmherzigkeit eröffnet, das wollen wir ganz besonders unseren Gemeindemitgliedern merken lassen.

**Was ändert sich in unserer Kirchenverwaltung?**
Ab Januar 2016 löst Toni Reubelt den bisherigen Kirchenrechner Wolfgang Schumm als Kirchenrechner ab. Ihm obliegen dann alle finanziellen Angelegenheiten der Kirchenverwaltung.
Bitte, wenden sein sich dann ausschließlich an ihn.

**Was ändert sich noch?**
Das Ehepaar Elli und Gerhard Chladek hat 25 Jahre unsere Mariengrotte mit Umgriff am Kirchberg unentgeltlich gepflegt und in Ordnung gehalten. Aus gesundheitlichen Gründen sind sie hierzu leider nicht mehr in der Lage. Die Kirchenverwaltung bedankt sich hierfür mit einem herzlichen „Vergelts Gott" für die optimale Pflege.
Wir hoffen, für diese Pflegearbeiten geeignete Nachfolger zu finden. Bitte richten Sie Ihre Zusage an den Kirchenpfleger Klemens Walter.
Die Kirchenverwaltung hat beschlossen, den seit Jahren angestrebten behindertengerechten Zugang zu unserer Kirche in 2016 anzugehen. Herr Thomas Karsten, Mitarbeiter des Bischöflichen Bauamts in Würzburg, wurde in das Vorhaben einbezogen. Eine Besprechung vor Ort mit den betroffenen Teilnehmern hat stattgefunden. Im Frühjahr wird der erforderliche Bauplan erstellt sein. Nach Reparaturarbeiten am und im Kirchturm ruhen weitere Baumaßnahmen am Kirchenschiff wegen der sichtbaren Rissebildungen. Hier ist eine Ursachenforschung in den nächsten zwei Jahren erforderlich. Deshalb wurden am Gebäude Messpunkte angebracht, die in Verbindung mit nicht veränderbaren Fixpunkten die Bewegungen des Gebäudes feststellen sollen. Gründungsschürfungen gingen dieser Maßnahme voraus. Der politischen Gemeinde danken wir für die finanzielle Unterstützung für die bisherigen Maßnahmen.
Aktuell wird das Fastentuch „Kreuzigung" von der Firma Carolin Rötter & Sabine Bottler-Pracher aus Würzburg restauriert. Die Kosten belaufen sich hierfür auf 11.852,40 €. Neben den Kosten für die Restaurierung des Tuches beinhaltet der Betrag Herstellungskosten für eine Lagerrolle, um alle drei Tücher sicher und schonend zu lagern.
Ein Besucher unserer Kirche hat geschrieben „Mir ist vor allem aufgefallen, dass eine einmalige, ja zauberhafte Gesamtwirkung mit der Kirche im Ganzen (also Architektur, Altäre, Farben Fenster (Sonnenlicht u.- stand), Materialen etc.)) entsteht.
Ein großes Glück, die das sehen dürfen, und natürlich für Euch Schönauer!"

## Frauenfrühstück im Bürgerhaus Burgwallbach

Am **Donnerstag, dem 21. Januar 2016, um 8.45 Uhr,** findet unser nächstes Frauenfrühstück statt. Nach dem Frühstück referiert Frau Martina Huth über das Thema: „Gott wohnt auch zwischen den Kochtöpfen" - die alltagstaugliche und zeitlose Spiritualität der Teresa von Avila", einer großen Mystikerin und Kirchenlehrerin. Den Lebensweg dieser Frau und was so Besonders an ihrem Leben war, werden die Teilnehmerinnen nachspüren.
Das Frauenfrühstücksteam Burgwallbach lädt dazu recht herzlich ein.


INKO baut Ihr Haus aus!




Ihr Partner für Ihr Haus
INKO
INNENBAU KOMPLETT

Schönau a. d. Brend · Tannenweg 3 · Tel. 09775/1652


## Notdienste bzw. wichtige Rufnummern

| | |
|---|---|
| **Polizei** | 110 |
| **Feuerwehr** | 112 |
| **Rettungsdienst/Notarzt**<br>Für lebensbedrohliche Fälle (Notarzt, Krankentransport) | 112 |
| **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern**<br>(Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns) | 116 117 |
| **Dienstzeiten(*)**<br>Wochenende:<br>Mittwoch:<br>Feiertag: | von Fr., 18.00 bis Mo., 8.00 Uhr<br>von 13.00 Uhr bis Do., 8.00 Uhr<br>von 18.00 Uhr am Vorabend des Feiertages<br>bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages |
| **Giftnotruf** | 089 19240 |

Zu den oben genannten Zeiten (*) des ärztlichen Bereitschaftsdienstes erhalten Patienten in akuten Krankheitsfällen ärztliche Hilfe, sofern sie nicht die nächste reguläre Sprechstunde ihres Hausarztes bzw. behandelnden Arztes abwarten können. Zu den Zeiten in denen Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale des KVB, einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. einen diensthabenden Facharzt.

| | |
|---|---|
| **Telefonseelsorge** | 0800 1 11 01 11 od. 0800 1 11 02 22 |
| **Kinder- u. Jugendtelefon** | 0800 1 11 03 33 |
| **Sperrnotruf (Kreditkarten)** | 116 116 |
| **Sperrung aller Kreditkarten** | 069 7409887 |
| **Sperrung EC-Karte (Scheckkartenverlust)** | 0180 50 21 0 21 |

## Bekanntmachung

### Ablesung Wasserzähler zur Erstellung der Jahresabrechnung 2015 (Wasser-/Kanalgebühren)

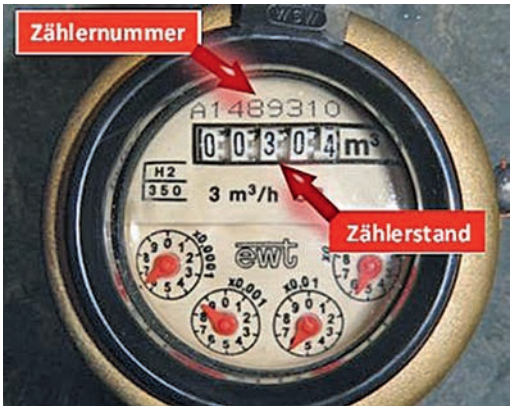
Die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a.d. Saale informiert, dass

**ab Mitte Dezember mit der Wasserzählerablesung zur Ermittlung des Jahresverbrauchs 2015 begonnen wird. Die Ablesung dauert voraussichtlich bis 10.01.2016.**

Die Hauseigentümer werden gebeten, den Zugang zu den Zählern zu ermöglichen.

Im Rahmen der Ablesung bzw. Abrechnung der Wasser-/Kanalgebühren im Januar 2015 wurden zahlreiche Verbrauchssteigerungen einzelner Anwesen festgestellt, die auf schleichende Wasserrohrbrüche, defekte Toilettenspülungen, defekte Sicherheitsventile (Heizung), defekte Entkalkungsanlagen o. ä. zurückgeführt werden konnten.

Aus diesem Anlass weisen wir alle Hausbesitzer bzw. –verwalter darauf hin, dass es sinnvoll ist, den Stand der Wasseruhr regelmäßig zu kontrollieren (z. B. monatlich).




So sind Schwankungen im Verbrauch sofort erkennbar, leichter nachzuvollziehen und es gibt kein „böses Erwachen" bei der Jahresendablesung!

**Redaktionsschluss**
für die **Februar-Ausgabe** ist der 15. Januar 2016

## 25. jähriges Dienstjubiläum Martin Koller

Verwaltungsinspektor Martin Koller ist eine tragende Säule im Finanzgeschehen der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale. Zu seinem 25-jährigen Dienstjubiläum wurde er in einer kleinen Feierstunde entsprechend gewürdigt. Koller ist ein Eigengewächs der VG. Er wurde von 1990-92 zum Beamten des nichttechnischen Dienstes der II. Qualifikationsebene ausgebildet. Seine bisherige, berufliche Laufbahn führte ihn von der Kassenverwaltung über die Bereiche Mieten/Pachten und das Steueramt bis in die Kämmerei, fast durch die gesamte Finanzverwaltung der Verwaltungsgemeinschaft hindurch. Heute obliegen ihm als Stellvertreter der Kämmerin Heike Kaiser neben den Haushaltsvorbereitungen und Führung der Jahresrechnungen die umfassende Sachbearbeitung im Zuschusswesen und der Rechnungsprüfung als Schwerpunktaufgaben. Gemeinschaftsvorsitzender Richard Knaier würdigte das breite Fachwissen des Jubilars. Geschäftsstellenleiter Bernhard Rösch und Personalratsvorsitzender Klaus Wohlfart hoben die Flexibilität und die Kollegialität Kollers heraus. Die Kollegen gratulierten mit einem selbstverfassten Lied über den Jubilar.



Auf dem Bild: v. l. Geschäftsstellenleiter Bernhard Rösch, Martin Koller, Personalratsvorsitzender Klaus Wohlfart, VG-Vorsitzender Richard Knaier.

## Fälligkeit der Hundesteuer 2016



Die Verwaltung weist alle Hundebesitzer darauf hin, dass die Hundesteuer für das Jahr 2015 für alle angemeldeten Hunde am

**15. Februar 2016**

zur Zahlung fällig ist. Die Höhe der Hundesteuer entnehmen Sie bitte dem letzten Bescheid. Dieser ist solange gültig, bis ein neuer Bescheid den vorherigen aufhebt.

Steuerschuldner, die der Gemeinde **keine Bankabbuchungsermächtigung** erteilt haben werden dringend darauf aufmerksam gemacht, dass **kein weiterer Hinweis zu den Fälligkeitsterminen** erfolgt und keine Überweisungsträger zugestellt werden.

Um evtl. **Mahngebühren und Säumniszuschläge** zu vermeiden, wird auf die Möglichkeit des **SEPA-Lastschriftmandates** (=Einzugsermächtigung) bei der Verwaltungsgemeinschaft hingewiesen, diese Hundehalter brauchen dann **nichts mehr zu veranlassen**.

Die Hundehalter werden hiermit nachdrücklich auf die **Anmelde- bzw. Abmeldepflicht** ihres Hundes hingewiesen.

Hierzu können Sie unter der Tel.-Nr. 09771 6160-39 anrufen oder Sie besuchen die Internetseite der VG Bad Neustadt:
www.vgbadneustadt.rhoen-saale.net/Buergerservice/Service/Formulare

## Meldung von Geschossflächenveränderungen



Die Verwaltungsgemeinschaft weist darauf hin, dass sämtliche Geschossflächenveränderungen, auch wenn diese baurechtlich nicht der Genehmigungspflicht unterliegen, der Gemeinde bzw. Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale mitzuteilen sind.

Der Beitrags- und Gebührenschuldner ist nach den geltenden Satzungen der Gemeinde verpflichtet, über den Umfang dieser Veränderungen Auskunft zu erteilen und auf Verlangen entsprechende Unterlagen vorzulegen.

Typische Beispiele für Geschossflächenveränderungen sind der **Ausbau eines Dachgeschosses,** der **An-/Umbau** eines Wohnhauses, die **Errichtung eines Wintergartens** oder auch **Nutzungsänderungen.**

Die Nichtbeachtung stellt ein Vergehen nach Art. 14 Kommunalabgabengesetz (KAG) dar und kann als „Abgabehinterziehung" entsprechend geahndet werden.

## Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz

Zum 1. November 2015 trat das bundesweit einheitliche Bundesmeldegesetz in Kraft, welches die 16 Landesmeldegesetze ablöst. Das Bundesmeldegesetz bringt einige neue gesetzliche Vorgaben mit sich.

**Die wichtigsten Neuerungen werden im Folgenden dargestellt.**

**Wohnungsgeberbestätigung:**
Ab dem 01.11.2015 hat der Meldepflichtige bei der An-, Um- und Abmeldung eine schriftliche Bestätigung vorzulegen, in der der Wohnungsgeber den Ein- oder Auszug bestätigt. Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung tatsächlich zur Benutzung überlasst, unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt. Wohnungsgeber ist der Eigentümer oder Nießbraucher als Vermieter der Wohnung oder die vom Eigentümer zur Vermietung der Wohnung beauftragte Person oder Stelle. Bei Bezug einer Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung des Wohnungsgebers als Eigenerklärung der meldepflichtigen Person. Amtliche Formulare für die Bestätigung des Wohnungsgebers liegen im Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt, Goethestraße 1, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale zur Abholung bereit. Das Formular finden Sie auch auf der Internetseite www.bad-neustadt-vgem.de unter Bürgerservice-Service-Formulare.

**Meldepflicht:**
Ab dem 01.11.2015 beträgt die Meldepflicht bei Bezug einer Wohnung zwei Wochen. Eine Anmeldung im Voraus ist auch weiterhin gesetzlich nicht vorgesehen. Bei einem Umzug innerhalb Deutschlands besteht lediglich eine Anmeldepflicht. Eine Pflicht zur Abmeldung besteht nur bei einem Wegzug ins Ausland. Auch hier beträgt die neue Meldefrist zwei Wochen. Neu geregelt wurde, dass nun eine vorzeitige Abmeldung, frühestens eine Woche vor dem Wegzug in das Ausland, möglich ist. Bei einer Abmeldung in das Ausland ist vom Betroffenen künftig auch die Adresse im Ausland anzugeben.
Kurzaufenthalt in einer Wohnung bis zu 3 Monaten:
Wer nicht für eine Wohnung im Inland gemeldet ist, kann bis zu 3 Monaten in einer Wohnung leben, ohne sich für diese anzumelden (Besuche aus dem Ausland).

**Besucherregelung:**
Wer im Inland für eine Wohnung gemeldet ist, kann bis zu 6 Monate in einer weiteren Wohnung im Inland wohnen, ohne dort gemeldet zu sein.

## Deutsche Rentenversicherung

Die Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung in Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Hof, Nürnberg und Würzburg haben ab Januar **neue Öffnungszeiten.**

Für persönliche Beratungen stehen die Experten in Sachen Rente, Rehabilitation und zusätzlicher Altersvorsorge künftig von

**Montag bis Mittwoch von 07:30 bis 15:30 Uhr,**
**Donnerstag von 07:30 bis 17:00 Uhr und**
**Freitag von 07:30 bis 12:00 Uhr**

**als Ansprechpartner zur Verfügung.**

Die Kontaktdaten aller Beratungsstellen und Sprechtage für die persönliche Terminvereinbarung findet man unter www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de im Bereich Services/Kontakt & Beratung.
Kompetente und schnelle Hilfe gibt es auch über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 48018.

## Familienratgeber

Unter www.familienratgeber.de finden Menschen mit Behinderung und ihre Familien ein kostenloses Internet-Angebot mit vielen nützlichen Themen, das sie dabei unterstützt, ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu führen.

Der Online-Wegweiser begleitet Menschen mit Behinderung durch das Leben und steht ihnen bei alltäglichen Fragen zur Seite: So gibt er beispielsweise Auskunft über das Persönliche Budget und den Schwerbehindertenausweis oder hilft bei der Suche nach Bildungs- und Freizeitangeboten. Von Inklusion in Schule und Beruf bis hin zu Frühförderung, Assistenz und Barrierefreiheit: Der Familienratgeber deckt ein breites Themenspektrum ab. Und ist das passende Thema nicht dabei, können sich die Nutzer im Forum jederzeit auch untereinander austauschen.

Alle Informationen stehen den Nutzern auch in Leichter Sprache zur Verfügung, ergänzt durch ein umfangreiches Wörterbuch in Leichter Sprache. Dieses Angebot ist für Menschen mit Lernschwierigkeiten eine ebenso große Hilfe wie für Menschen mit geringen Kenntnissen der deutschen Sprache.

Kernstück des Familienratgebers ist die Adressdatenbank, die mehr als 26.000 Adressen von Organisationen aus ganz Deutschland beinhaltet. Hier haben Nutzer die Möglichkeit, relevante Adressen in Ihrer Nähe zu recherchieren, und sich Unterstützung und Beratung in Ihrer Umgebung zu suchen.

Als unabhängiger Ratgeber kann das Online-Angebot auch von Beratungsstellen, Verwaltungen sowie Organisationen und Selbsthilfegruppen der Behindertenhilfe genutzt werden. Besonders praktisch: Für eine direkte Verknüpfung mit der Adressdatenbank des Familienratgebers haben diese die Möglichkeit, das Suchwidget des Familienratgebers in Ihre eigene Internetseite einzubinden. Hier ist über die Eingabe von Postleitzahlen und Schlagworten sowohl eine lokale als auch bundesweite Suche nach Anlauf- und Beratungsstellen möglich.

Unter: https://www.familienratgeber.de/dialog/suchwidget.php finden Sie näheres dazu.

## Seniorenfasching

**Herzliche Einladung zum Seniorenfasching im Hirschen**
Am **Mittwoch, dem 27. Januar 2016** treffen wir uns im Hirschen zum Seniorenfasching. Bei Kaffee und Kuchen, Musik, Gesang und kurzweiligen Einlagen wollen wir den Nachmittag zusammen genießen.
Das Seniorenteam Burgwallbach lädt dazu recht herzlich ein.




## DAK-Gesundheit

**Ab 1.1.2016 wieder möglich: Privatversicherte Kinder zurück in die gesetzliche Kasse DAK-Gesundheit Bad Neustadt empfiehlt: Rückkehrmöglichkeit aufgrund der Anhebung der gesetzlichen Einkommensgrenzen ab 1. Januar 2016 prüfen zu lassen.**

Zum Beginn des Jahres 2016 wird die Bundesregierung die sogenannte Jahresarbeitsverdienstgrenze auf voraussichtlich 56.250 Euro im Jahr 2016 anheben.
Dadurch können Kinder, die bisher in einer privaten Versicherung krankenversichert sind, weil ein Elternteil mehr als 54.900 Euro im Jahr (Grenzwert für 2015) verdient und keiner Krankenkasse angehört, ab dem Jahreswechsel in die beitragsfreie Familienversicherung der gesetzlichen Kasse zurückkehren, und so möglicherweise Privatversicherungsbeiträge in bis zu vierstelliger Höhe einsparen.

Die DAK-Gesundheit Bad Neustadt empfiehlt deshalb allen Eltern, deren Kinder von den neuen Grenzwerten profitieren könnten, sich möglichst bald zu informieren, denn die Privatversicherungen beenden die Verträge gewöhnlich erst zum Ende des Monats, in dem dort die Mitversicherungsbescheinigung einer Krankenkasse vorgelegt wird.

Alle Informationen und konkrete Beratungen zur kostenfreien Familienversicherung für Kinder gibt es bei der DAK-Gesundheit persönlich in der Bad Neustädter Hohnstr. 8, telefonisch unter 09771 / 636300 oder im Internetchat unter www.dak.de/berater-chat.

## Pfarrei Burgwallbach

**Hinweise aus der Pfarreiengemeinschaft Don Bosco**

### 1. Der Januar:

Ein neues Jahr liegt vor uns. Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, sagt Hermann Hesse, der uns beschützt und der uns hilft zum Leben, weil der neue Schwung da ist, die guten Vorsätze – all das, was da noch an Möglichkeiten drin liegt, der Traum, dass es vielleicht richtig gut wird. Wenn du deinen Kalender füllst, z. B. die Geburtstage überträgst, dann sind da auch liebe Gedanken an Menschen mit dabei – und ganz sicher auch so manches Stoßgebet, so manche Bitte um Schutz und Segen für die uns anvertrauten Menschen. Natürlich holt uns schnell der Alltag wieder ein, aber z. B. das Segenszeichen der Sternsinger an der Tür lässt zumindest noch eine Ahnung von diesem besonderen Zauber des Anfangs eines Jahres sichtbar werden. Und vielleicht können Sie ja - zumindest ab und zu – ganz bewusst auf den Segenswunsch schauen und sich vor Augen halten. Wir sind gesegnet.

### 2. Der Dreikönigstag

Am Dreikönigstag werden unsere Sternsinger – wie jedes Jahr - den Segen Gottes in ihr Haus tragen und sie um eine Spende bitten. Die Sternsingeraktion ist die größte Kinderhilfsaktion der Welt. Ich danke jetzt schon unseren Ministranten, die sich engagieren und alle, die sie unsere Sternsinger freundlich aufnehmen und durch eine Spende ihre Aktion reich belohnen.

### 3. Das Jahr der Barmherzigkeit

In Leutershausen ist am 10. Januar um 17.Uhr ein Predigtgottesdienst. Pfarrer Franz Feineis vom Leopoldina in Schweinfurt (ein Studienkollege von mir) predigt über das, was zu Herzen geht.
Am 20. Januar um 17 Uhr ist im Pfarrhaus in Hohenroth ein Impulsgespräch dazu mit Anstößen und geistlichen Tipps für den Alltag.

### 4. Der 23. Januar

In diesem Jahr soll das Datum unsres ewigen Gebetes ein besonderer Tag sein. Eine eucharistische Gebetszeit mit meditativen Gedanken soll dazu helfen. Es soll eine Art Tankstelle für die Seele sein: ich trage dem Jesus mein Herz hin und darf auftanken.

### 5. Frauenfrühstück

Das Frauenfrühstück für den Monat Januar ist in Burgwallbach am 27. Januar.

### 6. Kindergottesdienst parallel

Zentral für die Pfarreiengemeinschaft ist ein Kindergottesdienst in Hohenroth.

### 7. Ritual für den Alltag

Bei der Segnung an der Tür werden drei kleinen Kreuze zwischen die Buchstaben gemacht. Das kleine Kreuzzeichen bestand aus diesen drei Kreuzzeichen auf die Stirn, auf den Mund, auf das Herz. Vielleicht kannst du dir in diesem Monat zumindest einmal in der Woche ganz bewusst diese drei kleinen Kreuzzeichen bewusst setzen mit der Bitte um Segen für die Gedanken, für die Worte und für das Herz. „Hilf, dass ich Lebensmut ausstrahlen kann, dass ich Worte sage, die aufbauen und das ich lieben kann, auch da, wo es mir nicht leicht gemacht wird."

## Wörterbuch für Flüchtlingshelfer

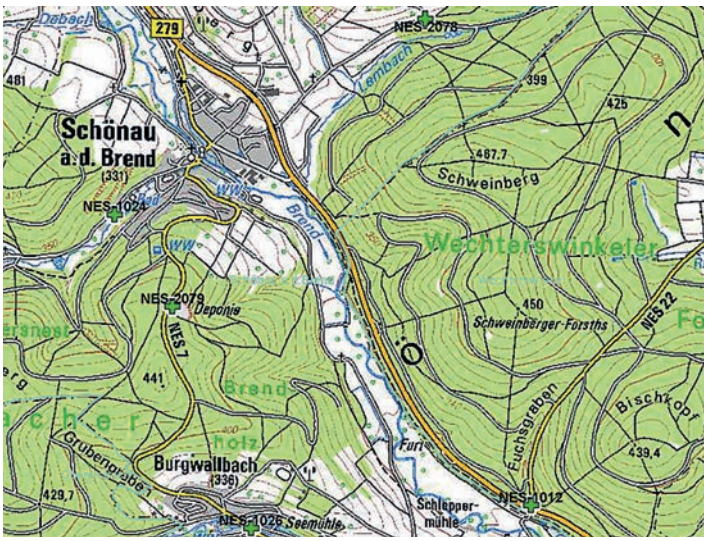
Bis Ende Januar gibt es kostenlos per Downlowd ein Syrisch-deutsch, bzw. deutsch-englisch-Wörterbuch für PC, Smarphone, mit mp3 Dateien als Hörbeispiel. Für alle, die sich als Flüchtlingshelfer engagieren wollen, ist es für den Anfang vielleicht ganz hilfreich, da es komplett mit Lautschrift arbeitet und man nicht erst andere Schriftzeichen lernen muss. Der Verlag stellt das Download für Flüchtlingshelfer kostenfrei bis Ende Januar zur Verfügung. Interessierte können sich per Mail an:
https://www.reise-know-how.de/verlag/reise-know-how-verlag-hilft-helfern-kommunikation-fluechtlingen-44346 wenden.
Das Angebot gilt vorerst bis Ende Januar 2016

## Information Rettungskette Forst

### Rettungstreffpunkte

**Wenn jede Minute zählt - Rettungskette für den Wald**

Wenn sich ein Waldbesitzer bei der Arbeit mit der Motorsäge schwer verletzt, ein Mountainbiker sich im Salzforst beim Sturz eine offene Beinfraktur zuzieht - dann ist jede Minute wichtig. In Bayern kommt es im Jahr zu mehreren tausend meist schweren Unfällen nur bei der Waldarbeit.




Für die Helfer war es aber bisher schwierig, den genauen Standort im Gelände zu ermitteln und die Rettungskräfte schnell zum Unfall zu lotsen.
Damit die Rettung und Versorgung der Verletzten im Wald in Zukunft besser funktioniert hat die Bayer. Forstverwaltung die „Rettungskette Forst" entwickelt.
Das landesweite System setzt auf eindeutige Rettungspunkte, die ganzjährig anfahrbar sind und an den Eingangspforten zum Wald, an Waldparkplätzen aber auch an bekannten touristischen Schwerpunkten eingerichtet werden.
Auf den grünweißen Tafeln, die im Abstand von ca. 2-3 km meist an öffentlichen Straßen stehen, ist neben der Notrufnummer 112 ein nummerierter Treffpunkt angegeben (z. B. NES-1024). Diese sind auch im Rettungssystem der Leitstelle Schweinfurt eingearbeitet. Beim Notruf muss nur noch diese Rettungspunkt-Bezeichnung angegeben werden. Die eintreffenden Rettungskräfte können dann schnell zur Unfallstelle gelotst werden.
Vorwiegend wurde das System Rettungskette für Unfälle im Forst entwickelt. Es steht aber auch im Freizeitbereich / Tourismus allen Bürgern zur Verfügung. Es gibt dazu eine kostenlose Smartphone-App „Hilfe im Wald" mit der jeder Nutzer von seinem Standpunkt zum nächsten Rettungspunkt finden bzw. den Rettungskräften seinen Aufenthaltsort beschreiben kann.
Alle Infos auch unter www.rettungskette-forst.bayern.de
Waldbesitzer erhalten alle notwendigen Informationen auch bei den staatlichen Forstrevieren: www.aelf-ns.bayern.de
In den Landkreisen Rhön-Grabfeld und Bad Kissingen befinden sich ca. 250 Rettungspunkte. Bei der Beschilderung wurde die Forstverwaltung von den Städten und Gemeinden unterstützt.



# Veranstaltungen in Schönau 2016

| Datum/ Uhrzeit | Veranstaltung | Veranstalter/Ort |
|---|---|---|
| **Januar** | | |
| 16.01., 15.00 | Christbaumentsorgung | Jugendfeuerwehr |
| 17.01., 13.30 | Fosenochtsseniorensitzung | Kolpingsaal |
| 20.01., 19.30 | CSU und Bürgerstammtisch | Gasthaus Krone |
| 22.01., 19.30 | 1. Fosenochtssitzung | Kolpingsaal |
| 23.01., 19.30 | 2. Fosenochtssitzung | Kolpingsaal |
| 29.01., 19.30 | 3. Fosenochtssitzung | Kolpingsaal |
| 30.01., 19.30 | 4. Fosenochtssitzung | Kolpingsaal |
| **Februar** | | |
| 05.02., 20.00 | Weiberparty | Kolpingsaal |
| 06.02., 19.00 | Faschingstanz | DJK Sporthalle |
| 07.02., 13.30 | Faschingstreiben im Dorf | Schönau |
| 08.02., 14.00 | Kinderfasching | Sportheim |
| 09.02., 16.30 | Fosenochtsverbrennen mit Kehraus | Sportheim |
| 13.02., 19.00 | CSU Heringsessen | Gasthof Jülka |
| 14.02. | Wortgottesdienst mit Aschenkreuzspende | Kirche Schönau |
| 17.02., 19.30 | CSU u. Bürgerstammtisch | Gasthaus Krone |
| 27.02., 19.00 | Theater | DJK Sporthalle |
| **März** | | |
| 05.03., 19.00 | Jagdgenossen-versammlung NÖ | Gemeindehaus, Sitzungssaal |
| 12.03., 19.30 | starker Bierabend | Kolpingsaal |
| 13.03., 18.30 | Jahreshauptversammlung Schwimmbadfreunde | DJK Sportheim |
| 14.03., 19.00 | Jahreshauptversammlung Johannes-Zweig-Verein | Gemeindehaus, Sitzungssaal |
| 16.03., 19.30 | CSU und Bürgerstamm-tisch | Gasthaus Krone |
| 19.03., 19.00 | FFw Jahreshauptversamm-lung | Bauhof, Lehrsaal |
| 20.03., 19.00 | Jahreshauptversammlung mit Kolpinggedenktag | Kolpingsaal |
| 27.03., 08.30 | Osterkonzert | Kolpingssaal |
| **April** | | |
| 17.04., 19.30 | CSU Jahreshauptversamm-lung | Gasthaus Krone |
| 20.04., 19.30 | CSU u. Bürgerstammtisch | Gasthaus Krone |
| 30.04., 18.00 | Maibaumaufstellen mit Maifest | Dorfplatz |
| **Mai** | | |
| 01.05., 07.30 | Maibegrüßung | Grotte |
| 02.05., 18.00 | Bittgang von Wegfurt nach Schönau anschl. Messfeier | Kirche Schönau |
| 03.05., 18.00 | Bittprozession nach Weg-furt anschl. Messfeier | Kirche Schönau |
| 07.05., 18.00 | Florianstag der Feuerwehr | Bauhof |
| 18.05., 19.30 | CSU u. Bürgerstammtisch | Gasthaus Krone |
| 22.05., 11.00 | Saison Eröffnung | Schwimmbad |

| Datum/ Uhrzeit | Veranstaltung | Veranstalter/Ort |
|---|---|---|
| **Juni** | | |
| 03. – 05.06. | Vierzehnheiligen Wallfahrt | Pfarreiengemein-schaft Am Kreuzberg |
| 12.06. | Kindergartenfest | DJK Sporthalle |
| 15.06., 19.30 | CSU und Bürgerstammtisch | Gasthaus Krone |
| 18./19.06. | Bierkellerfest | Brauhaus-Steig |
| 19.06., 08.45 | Brauhausfest mit Gottes-dienst | Brauhaus-Steig |
| 20.06., 15.00 | Seniorennachmittag | Brauhaus-Steig |
| 20.06., 18.00 | Saale- Musikum | Brauhaus-Steig |
| 26.06., 08.00 | KBA | Start Rhönbikeking |
| 26.06., 10.30 | Sportler Gottesdienst | |
| **Juli** | | |
| 20.07., 19.30 | CSU und Bürgerstamm-tisch | Gasthaus Krone |
| **August** | | |
| 12.08. | Sternschnuppennacht | Markbergkreuz |
| 14.08., 10.15 | Patrozinium mit Pfarrfest | Kirche Schönau |
| 15.08., 20.00 | Lichterprozession | Kirche Schönau - Grotte |
| 17.08., 19.30 | CSU und Bürgerstammtisch | Gasthaus Krone |
| **September** | | |
| 11.09. | Markbergstraßenfest | Dorfplatz |
| 17.09., 06.15 | Kreuzbergwallfahrt | Kirche Schönau - Kreuzberg |
| 17.09. | Oktoberfest | DJK Sporthalle |
| 21.09., 19.30 | CSU und Bürgerstamm-tisch | Gasthaus Krone |
| 25.09., 18.00 | Helferessen Schwimmbad-freunde | Sportheim |
| **Oktober** | | |
| 02.10. | FFW Schönau | Wanderung |
| 03.10., 10.00 | Grenzwanderung | Grenzgang Wald-Flur von Schönau |
| 19.10., 19.30 | CSU u. Bürgerstammtisch | Gasthaus Krone |
| 21.10., 19.00 | Termine Veranstaltungs-kalender | Gemeindehaus |
| 22.10., 19.00 | Fränkischer Tanzabend | Kolpingsaal |
| **November** | | |
| 05.11., 14.30 | Kermesbaum aufstellen mit Festbetrieb | Kolpingsaal |
| 06.11., 10.15 | Kirchweih-Gottesdienst | Kirche Schönau |
| 06.11., 13.00 | Hofroi | Dorf-Höf |
| 07.11., 17.30 | Göggerschloch mit Kessel-fleisch im Kolpingsaal | Dorfplatz |
| 11.11., 17.30 | St. Martinszug des KiGa | Dorf |
| 16.11., 19.30 | CSU u. Bürgerstammtisch | Gasthaus Krone |
| **Dezember** | | |
| 10.12., 19.00 | Adventskonzert | Kirche Schönau |
| 21.12., 19.30 | CSU u. Bürgerstammtisch | Gasthaus Krone |

# Veranstaltungen in Burgwallbach 2016

| Datum/ Uhrzeit | Veranstaltung | Veranstalter/Ort |
|---|---|---|
| **Januar** | | |
| 06.01., 10.00 | Neuwahlen der Mediziner | Gasthaus zur Linde |
| 15.01., 19.00 | Vereinsschießen | Schützenhaus |
| 22.01., 19.00 | JHV des Schützenvereins | Schützenhaus |
| 30.01. | JHV des Rhönclubs | |
| **Februar** | | |
| 06.02., 19.30 | Faschingstanz | Schützenhaus |
| 08.02., 12.30 | Kinderfasching | Schützenhaus |
| 09.02., 11.00 | Schlachtschüssel | Gasthaus zur Linde |
| 13.02., 19.00 | Preisschafskopf | Destille |
| 20.02., 19.30 | JHV des Musikvereins | Gasthaus zum Hirschen |
| **März** | | |
| 04.03., 19.30 | Frühjahrsversammlung | Gasthaus zum Hirschen |
| 05.03., 19.30 | JHV der Jagdgenossen-schaft | Gasthaus zum Hirschen |
| 12.03., 19.00 | JHV des Sportvereins | Gasthaus zum Hirschen |
| **April** | | |
| 02.04., 19.30 | JHV der Feuerwehr | Bürgerhaus |
| 30.04., 14.00 | Maibaumaufstellung | Dorfplatz |
| **Mai** | | |
| 01.05., 10.00 | Maifest | Destille |
| 05.05., 10.00 | Vatertagsfest | Destille |
| 05.05., 08.00 | Christi Himmelfahrt Pro-zession | Kirche |
| 15.05., 10.00 | Standkonzert | Dorfplatz |
| 22.05. | Dreifaltigkeitssonntag | Kirche |
| 26.05., 08.00 | Fronleichnamsprozession | Kirche |
| 26.05., 10.00 | Hoffest | Destille |

| Datum/ Uhrzeit | Veranstaltung | Veranstalter/Ort |
|---|---|---|
| **Juni** | | |
| 25.06., 14.00 | Sonnwendfeuer | Festplatz |
| 26.06., 10.00 | Pfarrfest | Bürgerhaus |
| **Juli** | | |
| 09.07. | Wallfahrer Großwenkheim | Bürgerhaus |
| 10.07. | Wallfahrer Großwenkheim | Bürgerhaus |
| **August** | | |
| 15.08., 09.15 | Waldfest mit Kirche | Festplatz |
| **September** | | |
| 04.09., 11.00 | Sommerfest | Bürgerhaus |
| **Oktober** | | |
| 01.10., 17.00 | Kartoffelfest | Destille |
| 02.10., 17.00 | Kartoffelfest | Destille |
| 03.10., 17.00 | Kartoffelfest | Destille |
| 14.10., 19.30 | Herbstversammlung des Taubenvereins | Gasthaus zum Hirschen |
| 15.10., 09.30 | Flur und Grenzbegehung | Dorfmitte |
| 19.10., 19.30 | Terminabsprache | Gasthaus zur Linde |
| 22.10., 19.00 | Pokalschafkopf | Destille |
| **November** | | |
| 11.11., 18.00 | Martinszug | Gasthaus zur Linde |
| 18.11., 19.00 | Königsschießen | Schützenhaus |
| 26.11., 19.00 | Siegerehrung Taubenverein | Gasthaus Hirschen |
| **Dezember** | | |
| 03.12., 19.30 | Weihnachtsfeier | Schützenhaus |
| 04.12., 14.00 | Seniorenweihnachtsfeier | Bürgerhaus |
| 23.12., 18.00 | Glühweinabend um den Christbaum | Dorfmitte |

# Notizen